

Strukturierter Qualitätsbericht
gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V
für das Berichtsjahr 2015

Krankenhaus Aichach - Kliniken an der Paar

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ
auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 26.01.2017 um 17:35 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>
ProMaTo: <http://www.netfutura.de>

Inhaltsverzeichnis.

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses.....	7
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	7
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	7
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	7
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	8
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	8
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	10
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit.....	10
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses.....	11
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	12
A-10 Gesamtfallzahlen.....	12
A-11 Personal des Krankenhauses	13
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	17
A-13 Besondere apparative Ausstattung	23
Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen	24
B-[1] Fachabteilung Unfall- und Orthopädische Chirurgie	24
B-[1].1 Name [Unfall- und Orthopädische Chirurgie].....	24
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	24
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote [Unfall- und Orthopädische Chirurgie]	24
B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Unfall- und Orthopädische Chirurgie]	26
B-[1].5 Fallzahlen [Unfall- und Orthopädische Chirurgie]	26
B-[1].6 Diagnosen nach ICD	26
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	29
B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	31
B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	32
B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	33
B-[1].11 Personelle Ausstattung	33
B-[2] Fachabteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe	37
B-[2].1 Name [Frauenheilkunde und Geburtshilfe].....	37
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	37
B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote [Frauenheilkunde und Geburtshilfe].....	37
B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]	38
B-[2].5 Fallzahlen [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]	38
B-[2].6 Diagnosen nach ICD	38
B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	40
B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	42

B-[2].9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	42
B-[2].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	42
B-[2].11	Personelle Ausstattung	42
B-[3]	Fachabteilung Anästhesie, Intensiv und Schmerztherapie	45
B-[3].1	Name [Anästhesie, Intensiv und Schmerztherapie].....	45
B-[3].2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	45
B-[3].3	Medizinische Leistungsangebote [Anästhesie, Intensiv und Schmerztherapie]	45
B-[3].4	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Anästhesie, Intensiv und Schmerztherapie].....	46
B-[3].5	Fallzahlen [Anästhesie, Intensiv und Schmerztherapie]	46
B-[3].6	Diagnosen nach ICD	46
B-[3].7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	46
B-[3].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	46
B-[3].9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	46
B-[3].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	46
B-[3].11	Personelle Ausstattung	47
B-[4]	Fachabteilung Innere Medizin	49
B-[4].1	Name [Innere Medizin]	49
B-[4].2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	49
B-[4].3	Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin]	49
B-[4].4	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Innere Medizin]	51
B-[4].5	Fallzahlen [Innere Medizin]	51
B-[4].6	Diagnosen nach ICD	51
B-[4].7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	54
B-[4].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	57
B-[4].9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	58
B-[4].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	58
B-[4].11	Personelle Ausstattung	58
B-[5]	Fachabteilung Allgemein- und Viszeralchirurgie	61
B-[5].1	Name [Allgemein- und Viszeralchirurgie]	61
B-[5].2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	61
B-[5].3	Medizinische Leistungsangebote [Allgemein- und Viszeralchirurgie]	61
B-[5].4	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Allgemein- und Viszeralchirurgie]	62
B-[5].5	Fallzahlen [Allgemein- und Viszeralchirurgie].....	62
B-[5].6	Diagnosen nach ICD	62
B-[5].7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	64
B-[5].8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	67
B-[5].9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	67
B-[5].10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	68

B-[5].11 Personelle Ausstattung	68
Teil C - Qualitätssicherung	71
C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V	71
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	82
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	82
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung .	82
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V ...	82
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	82
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	83

Einleitung



Abbildung: Krankenhaus Aichach

Vorwort des Landrats

Die Kliniken an der Paar mit den Standorten in Aichach und in Friedberg gehören zu den wichtigsten Einrichtungen unseres Landkreises. Beide sind ein Garant dafür, dass das Wittelsbacher Land medizinisch hervorragend versorgt ist. Unser Neubau in Aichach schreitet zügig voran. In naher Zukunft werden wir zwei hochmoderne Einrichtungen haben, die als Grundversorger zukunftsfähig ausgestattet sind und das medizinische Leistungsspektrum im Wittelsbacher Land nicht nur komplettieren, sondern erweitern.

Die hervorragende Qualität der Arbeit unserer beiden Häuser hat uns in den vergangenen Jahren wiederholt Top-Platzierungen bei entscheidenden Erhebungen eingebracht: Sowohl bei den bundesweiten Zufriedenheitsanalysen von anaquestra (Zufriedenheit von Patienten, einweisenden Ärzten und Mitarbeitern), als auch bei Patientenbefragungen haben die beiden Standorte überdurchschnittlich gute Ergebnisse erzielt. Daneben gab es die „OHRIS“-Auszeichnung zur Arbeitssicherheit vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen und - zum wiederholten Male - eine KTQ-Zertifizierung.

Mit dem vorliegenden Bericht wird die durchgängige Qualität unserer Kliniken wiederum dokumentiert; die aktuellen Daten und Zahlen geben ein deutliches Bild.

Die erfolgreiche, positive Entwicklung haben wir dem großartigen Personal beider Häuser zuzuschreiben - den rund 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in allen Bereichen sowie der Klinikleitung. Die Bürgerinnen und Bürger des Landkreis danken dafür aus ganzem Herzen!

Mit freundlichem Gruß
Dr. Klaus Metzger
Landrat

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Björn Krämer	Leitung Controlling	08251 909 300	08251 50393	b.kraemer@klipa.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Dr. Krzysztof Kazmierczak	Geschäftsführer	08251 909 247	08251 50393	k.kazmierczak@klipa.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:

<http://www.klipa.de>

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummern des Krankenhauses:

260970220

Standortnummer des Krankenhauses:

00

Hausanschrift:

Krankenhaus Aichach

Krankenhausstr. 11

86551 Aichach

Internet:

<http://www.klipa.de>

Postanschrift:

Krankenhausstr. 11

86551 Aichach

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dr. med	Lothar	Goedecke	Ärztlicher Leiter	08251 / 909 - 217	08251 / 909 - 328	l.goedecke@klipa.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Ulrike	Gastl	Pflegedirektorin	08251 / 909 - 282	08251 / 909 - 283	u.gastl@klipa.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Peter	Schiele	Kaufmännischer Direktor	08251 / 909 - 246	08251 / 50393	p.schiele@klipa.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name:

Landkreis Aichach-Friedberg

Art:

öffentlich

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

trifft nicht zu

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Für psychiatrische Fachkrankenhäuser bzw. Krankenhäuser mit einer psychiatrischen Fachabteilung:
Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung?

Nein

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	
MP04	Atemgymnastik/-therapie	
MP05	Spezielle Angebote zur Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern	Babyschwimmen, Babymassage
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	für Erwachsene
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	Case Management
MP19	Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik	
MP21	Kinästhetik	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	Akupunktmassage, Bindegewebsmassage
MP26	Medizinische Fußpflege	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	Hydrotherapie, Ultraschalltherapie, Elektrotherapie, Unterwassermassage, Stangerbäder
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	manuelle Therapie, Schlingentisch, FBL
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	psychoonkologische Beratung
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP37	Schmerztherapie/-management	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung
MP41	Spezielles Leistungsangebot von Entbindungspflegern und/oder Hebammen	Unterwassergeburten, spezielle Kursangebote
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	
MP43	Stillberatung	

MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	Kooperation
MP45	Stomatherapie/-beratung	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP50	Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik	
MP51	Wundmanagement	spezielle Versorgung chronischer Wunden wie Dekubitus und Ulcus cruris
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP56	Belastungstraining/-therapie/Arbeitserprobung	
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Vorträge, Informationsveranstaltungen, Besichtigungen und Führungen (Schwangere, Kindergärten, Schulen)
MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege	Hand in Hand
MP69	Eigenblutspende	

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	URL:	Kommentar / Erläuterung:
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum			
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			
NM05	Mutter-Kind-Zimmer			
NM07	Rooming-in			
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)			
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	0 EUR pro Tag (max)		keine Zusatzkosten
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0 EUR pro Tag (max)		keine Zusatzkosten
NM18	Telefon am Bett	1,00 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,10 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0 EUR bei eingehenden Anrufen		1,00€ Grundgebühr pro Tag, 0,10€ je Gebühreneinheit
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	0 EUR pro Stunde 0 EUR pro Tag		keine Zusatzkosten
NM36	Schwimmbad/Bewegungsbad			
NM42	Seelsorge			
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen			
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen			
NM65	Hotelleistungen			
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	muslimische Ernährung, vegetarische, vegane Küche		
NM67	Andachtsraum			

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	

BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergroße, elektrisch verstellbar)	
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF24	Diätetische Angebote	
BF25	Dolmetscherdienst	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	
BF27	Beauftragter und Beauftragte für Patienten und Patientinnen mit Behinderungen und für „Barrierefreiheit“	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre:

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL01	Dozenten/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien	
FL09	Doktorandenbetreuung	

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)	
HB17	Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferin	

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

100 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

5539

Teilstationäre Fallzahl:

0

Ambulante Fallzahl:

11791

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
27,35	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
26,32	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
1,03	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
27,35	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
11,67	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
10,64	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
1,03	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
11,67	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Kommentar/ Erläuterung:
2	

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0,23	Facharzt für Radiologie
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0,23	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0,23	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0,23	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0,23	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0,23	

A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
69,64	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
69,64	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
69,64	

davon ohne Fachabteilungszuordnung:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
1,33	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
1,33	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
1,33	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
7,42	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
7,42	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
7,42	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
7,95	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
7,95	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
7,95	

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger:

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger:	Kommentar/ Erläuterung:
5	

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0,76	

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0,76	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0,76	

davon ohne Fachabteilungszuordnung:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
3,45	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
3,45	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
3,45	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis :	Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis :	Ambulante Versorgung:	Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
SP02	Medizinischer Fachangestellter und Medizinische Fachangestellte	3,45	3,45	0	0	3,45	
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	0,92	0,92	0	0	0,92	
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin	1,95	1,95	1,95	0	1,95	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	1,82	1,82	0	0	1,82	

SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	1,0	1,0	0	0	1,0	
SP32	Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta	1,0	1,0	0	0	1,0	
SP42	Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie	1,0	1,0	0	0	1,0	
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	5,21	5,21	0	0	5,21	
SP56	Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)	1,08	1,08	0	0	1,08	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement:

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Titel, Vorname, Nachname:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:
Susanne Pimpl	Qualitätsmanagementbeauftragte	0821 6004 380	0821 6004 389	s.pimpl@klipa.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema austauscht?	Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche:	Tagungsfrequenz des Gremiums:
Ja	Qualitätskommission: Unternehmensleitung, Führungskräfte	quartalsweise

A-12.2 Klinisches Risikomanagement:

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement :
eigenständige Position für Risikomanagement

Titel, Vorname, Nachname:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:
Peter Schiele	Kaufmännischer Direktor	08251 909 246	08251 50393	p.schiele@klipa.de

A-12.2.2 Lenkungsgremium:

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?	Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche:	Tagungsfrequenz des Gremiums:
nein		

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen:

Nr.	Instrument / Maßnahme:	Zusatzangaben:
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	QM-Handbuch Nexus Curator 2014-06-02
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	QM-Handbuch Nexus Curator 2014-06-02
RM05	Schmerzmanagement	QM-Handbuch Nexus Curator 2014-06-02
RM06	Sturzprophylaxe	QM-Handbuch Nexus Curator 2014-06-02
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	QM-Handbuch Nexus Curator 2014-06-02
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	QM-Handbuch Nexus Curator 2014-06-02
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	QM-Handbuch Nexus Curator 2014-06-02
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	<input checked="" type="checkbox"/> Tumorkonferenzen <input checked="" type="checkbox"/> Palliativbesprechungen <input checked="" type="checkbox"/> Qualitätszirkel
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwartetem Blutverlust	QM-Handbuch Nexus Curator 2014-06-02
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	QM-Handbuch Nexus Curator 2014-06-02
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	QM-Handbuch Nexus Curator 2014-06-02
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	QM-Handbuch Nexus Curator 2014-06-02
RM18	Entlassungsmanagement	QM-Handbuch Nexus Curator 2014-06-02

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems:

Existiert ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem?	Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	Tagungsfrequenz:	Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit:
---	---	------------------	---

Ja	Ja	bei Bedarf	Anpassung von Arbeitsabläufen gezielte Mitarbeiterschulungen
----	----	------------	---

Nr.	Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem:	Zusatzangaben:
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2014-06-02
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	bei Bedarf
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	bei Bedarf

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen:

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem:	Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	Tagungsfrequenz:
Nein		

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements:

A-12.3.1 Hygienepersonal:

Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen:	Kommentar/ Erläuterung:
1	
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen:	Kommentar/ Erläuterung:
3	
Hygienefachkräfte (HFK):	Kommentar/ Erläuterung:
2	Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention – "Hygienefachkräfte" (HFK):
Hygienebeauftragte in der Pflege:	Kommentar/ Erläuterung:
8	

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet:
Ja
Tagungsfrequenz der Hygienekommission:
halbjährlich

Vorsitzender der Hygienekommission:

Titel:	Vorname:	Nachname:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:
Dr. med	Lothar	Goedecke	Ärztlicher Leiter	08251 909 217	08251 909 328	l.goedecke@klipa.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene:

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen:

Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor?

ja
Der Standard thematisiert insbesondere
a) Hygienische Händedesinfektion:
ja
b) Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum:
ja
c) Beachtung der Einwirkzeit:
ja
d) Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen:
- sterile Handschuhe:
ja
- steriler Kittel:
ja
- Kopfhaut:
ja
- Mund-Nasen-Schutz:
ja
- steriles Abdecktuch:
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?
ja

Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor?
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?
ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaphylaxe und Antibiotikatherapie:

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor?
ja
Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst?
ja
Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?
ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaphylaxe liegt vor?
ja
Der Standard thematisiert insbesondere
a) Indikationsstellung zur Antibiotikaphylaxe:
ja
b) Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage):
ja

c) Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaphylaxe?
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?
ja
Die standardisierte Antibiotikaphylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft?
ja

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden:

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor?
ja
Der interne Standard thematisiert insbesondere:
a) Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel) :
ja
b) Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe)) :
ja
c) Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden :
ja
d) Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundaufgabe:
ja
e) Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion :
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?
ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion:

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde für das Berichtsjahr erhoben?
ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen:
103,2 ml/Patiententag
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen:
28,3 ml/Patiententag
Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen?
ja

A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE):

Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke (www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html)?
ja
Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).
ja

Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen?
ja
Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen?
ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement:

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme:	Zusatzangaben:	Kommentar/ Erläuterung:
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	<input checked="" type="checkbox"/> HAND-KISS	
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Teilnahme (ohne Zertifikat)	
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement:

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung):	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		

Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt:	Kommentar/ Erläuterung:	URL zum Bericht:
Ja		
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt:	Kommentar/ Erläuterung:	
Nein		
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren:	Kommentar/ Erläuterung:	Link zu Kontaktformular:
Ja		
Patientenbefragungen:	Kommentar/ Erläuterung:	Link zur Webseite:
Ja	360-Grad-Befragung	
Einweiserbefragungen:	Kommentar/ Erläuterung:	Link zur Webseite:
Ja	360-Grad-Befragung	

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel:	Vorname:	Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Sekretariat	Geschäftsführung	Beschwerdemanagement	08251 909 201	08251 50393	krankenhaus-aichach@klipa.de

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Nein	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	
AA15	Gerät zur Lungenersatztherapie/-unterstützung	Gerät zur Lungenersatztherapie/-unterstützung	Ja	
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	
AA47	Inkubatoren Neonatologie	Geräte für Früh- und Neugeborene (Brutkasten)	Ja	
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung		

Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-[1] Fachabteilung Unfall- und Orthopädische Chirurgie

B-[1].1 Name [Unfall- und Orthopädische Chirurgie]

Fachabteilungsschlüssel:
1500
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Krankenhausstr. 11, 86551 Aichach	http://www.klipa.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med Klaus Kundel	Chefarzt - Facharzt für Unfall- und Orthopädische Chirurgie	08251 / 909 - 217	08251 / 909 - 328	k.kundel@klipa.de

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Keine Zielvereinbarung getroffen	

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote [Unfall- und Orthopädische Chirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Unfall- und Orthopädische Chirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernung	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	

VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC63	Amputationschirurgie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	
VC66	Athroskopische Operationen	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC69	Verbrennungschirurgie	
VC71	Notfallmedizin	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	

VO12	Kinderorthopädie	
VO13	Spezialsprechstunde	
VO14	Endoprothetik	
VO15	Fußchirurgie	
VO16	Handchirurgie	
VO19	Schulterchirurgie	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VO21	Traumatologie	

B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Unfall- und Orthopädische Chirurgie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].5 Fallzahlen [Unfall- und Orthopädische Chirurgie]

Vollstationäre Fallzahl:

1137

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
S00	111	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
M17	101	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M54	81	Rückenschmerzen
M51	68	Sonstige Bandscheibenschäden
S72	68	Fraktur des Femurs
M48	57	Sonstige Spondylopathien
M16	56	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
S52	46	Fraktur des Unterarmes
S42	42	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S82	39	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S06	33	Intrakranielle Verletzung
M75	31	Schulterläsionen
M43	30	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens

S32	23	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S22	22	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
M20	19	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
T84	16	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
M50	14	Zervikale Bandscheibenschäden
S20	14	Oberflächliche Verletzung des Thorax
E11	12	Diabetes mellitus, Typ 2
G56	11	Mononeuropathien der oberen Extremität
S70	10	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
S86	10	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
L03	9	Phlegmone
M25	9	Sonstige Gelenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M42	9	Osteochondrose der Wirbelsäule
I70	8	Atherosklerose
M10	8	Gicht
M19	8	Sonstige Arthrose
M80	8	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
S76	7	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
D17	6	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
G57	6	Mononeuropathien der unteren Extremität
M23	6	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
S30	6	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S80	6	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
M53	5	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M70	5	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
S43	5	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
S92	5	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
F10	4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
K08	4	Sonstige Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates
A41	< 4	Sonstige Sepsis
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C80	< 4	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
G83	< 4	Sonstige Lähmungssyndrome
G97	< 4	Krankheiten des Nervensystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
I21	< 4	Akuter Myokardinfarkt
I83	< 4	Varizen der unteren Extremitäten
I87	< 4	Sonstige Venenkrankheiten
K22	< 4	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
L02	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel

L72	< 4	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
L89	< 4	Dekubitalgeschwür und Druckzone
L97	< 4	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
M00	< 4	Eitrige Arthritis
M12	< 4	Sonstige näher bezeichnete Arthropathien
M13	< 4	Sonstige Arthritis
M21	< 4	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
M22	< 4	Krankheiten der Patella
M24	< 4	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
M35	< 4	Sonstige Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
M40	< 4	Kyphose und Lordose
M41	< 4	Skoliose
M47	< 4	Spondylose
M65	< 4	Synovitis und Tenosynovitis
M67	< 4	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
M76	< 4	Enthesopathien der unteren Extremität mit Ausnahme des Fußes
M77	< 4	Sonstige Enthesopathien
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
M84	< 4	Veränderungen der Knochenkontinuität
M86	< 4	Osteomyelitis
M96	< 4	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
R00	< 4	Störungen des Herzschlages
R56	< 4	Krämpfe, anderenorts nicht klassifiziert
R58	< 4	Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
S02	< 4	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
S13	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
S26	< 4	Verletzung des Herzens
S37	< 4	Verletzung der Harnorgane und der Beckenorgane
S40	< 4	Oberflächliche Verletzung der Schulter und des Oberarmes
S46	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
S56	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterarmes
S60	< 4	Oberflächliche Verletzung des Handgelenkes und der Hand
S61	< 4	Offene Wunde des Handgelenkes und der Hand
S66	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S73	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Hüftgelenkes und von Bändern der Hüfte
S81	< 4	Offene Wunde des Unterschenkels
S83	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
S90	< 4	Oberflächliche Verletzung der Knöchelregion und des Fußes
S93	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
S97	< 4	Zerquetschung des oberen Sprunggelenkes und des Fußes

T14	< 4	Verletzung an einer nicht näher bezeichneten Körperregion
T63	< 4	Toxische Wirkung durch Kontakt mit giftigen Tieren
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
T82	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
T87	< 4	Komplikationen, die für Replantation und Amputation bezeichnend sind
T89	< 4	Sonstige näher bezeichnete Komplikationen eines Traumas

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-032	255	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
5-831	213	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
9-401	211	Psychosoziale Interventionen
8-561	167	Funktionsorientierte physikalische Therapie
5-984	159	Mikrochirurgische Technik
5-83b	138	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-839	137	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-832	108	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-822	93	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
8-914	91	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
5-820	79	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-836	74	Spondylodese
5-786	73	Osteosyntheseverfahren
8-930	64	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-794	59	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-900	59	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-790	53	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-783	48	Entnahme eines Knochentransplantates
3-200	41	Native Computertomographie des Schädels
5-814	41	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-811	40	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-788	37	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-793	37	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
8-800	37	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-916	34	Temporäre Weichteildeckung
5-855	31	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnensehne
5-812	30	Arthroskopische Operation am Gelenknorpel und an den Menisken

5-787	29	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-808	29	Arthrodese
3-205	28	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-986	28	Minimalinvasive Technik
3-203	26	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-896	25	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
3-607	23	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
5-030	22	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule
5-800	22	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-056	21	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-869	21	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-784	20	Knochen transplantation und -transposition
8-191	20	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-836	20	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
5-894	17	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-892	15	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-919	15	Komplexe Akutschmerzbehandlung
5-854	14	Rekonstruktion von Sehnen
5-865	14	Amputation und Exartikulation Fuß
8-910	13	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
3-605	12	Arteriographie der Gefäße des Beckens
5-805	12	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
8-83b	12	Zusatzinformationen zu Materialien
8-190	11	Spezielle Verbandstechniken
5-79a	10	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
5-810	10	Arthroskopische Gelenkoperation
5-852	10	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
8-831	10	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
3-225	9	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-83a	9	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie)
8-931	9	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
3-206	8	Native Computertomographie des Beckens
3-222	8	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
8-900	8	Intravenöse Anästhesie
5-821	7	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-840	7	Operationen an Sehnen der Hand
5-859	7	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
8-201	7	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
1-632	6	Diagnostische Ösophagogastrroduodenoskopie
1-854	6	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels

3-802	6	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-791	6	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-823	6	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk
5-039	5	Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen
5-230	5	Zahnextraktion
5-782	5	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-792	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-796	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-850	5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-851	5	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-895	5	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-840	5	Perkutan-transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents
1-440	4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
5-795	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-841	4	Operationen an Bändern der Hand
8-144	4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-390	4	Lagerungsbehandlung
1-650	< 4	Diagnostische Koloskopie
3-202	< 4	Native Computertomographie des Thorax
3-220	< 4	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-231	< 4	Operative Zahntfernung (durch Osteotomie)
5-781	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie
5-79b	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-829	< 4	Andere gelenkplastische Eingriffe
5-853	< 4	Rekonstruktion von Muskeln
5-864	< 4	Amputation und Exartikulation untere Extremität
5-898	< 4	Operationen am Nagelorgan
5-902	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
8-121	< 4	Darmspülung
8-192	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation
9-320	< 4	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
----	------------------	--------------------------	-----------------------	-------------------------

AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Fußsprechstunde	•Spezialsprechstunde (VO13) •	
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Schultersprechstunde	•Spezialsprechstunde (VO13) •	
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	ambulante Behandlungen der Unfall- und Orthopädischen Chirurgie		
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-787	46	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-812	25	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-841	22	Operationen an Bändern der Hand
5-811	20	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-056	11	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-790	11	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-840	7	Operationen an Sehnen der Hand
8-201	6	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
5-849	5	Andere Operationen an der Hand
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven
5-782	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-795	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-800	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-808	< 4	Arthrodese
5-810	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-854	< 4	Rekonstruktion von Sehnen

5-855	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehenscheide
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-863	< 4	Amputation und Exartikulation Hand
5-903	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

stationäre BG-Zulassung:

Ja

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-[1].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,36		Chefarzt: Chirurg und Unfallchirurg, Spezielle Unfallchirurgie, D-Arzt; Ltd. Oberarzt: Chirurg, Unfallchirurg, Spezielle Unfallchirurgie, Sportmediziner, Fußchirurg.
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,36		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,36	178,77358	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2	568,50000	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ62	Unfallchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	
ZF44	Sportmedizin	

B-[1].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,71		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,71		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,71	82,93216	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,68		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,68		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,68	1672,05882	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,63		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,63		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,63	697,54601	

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,38		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,38		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,38	2992,10526	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	

ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	

B-[1].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[2] Fachabteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe

B-[2].1 Name [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]

Fachabteilungsschlüssel:
2400
Art der Abteilung:
Belegabteilung

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Krankenhausstr. 11, 86551 Aichach	http://www.klipa.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med Ronald Goerner	Belegarzt - Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe, Schwerpunkt Gynäkologische Onkologie	08251 / 909 - 256		info@klipa.de
Dr. med Sorin Turcu-Reiz	Belegarzt - Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe	08251 / 909 - 256		info@klipa.de

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Keine Zielvereinbarung getroffen	

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Kommentar / Erläuterung
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	

VG05	Endoskopische Operationen	
VG06	Gynäkologische Chirurgie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	
VG12	Geburtshilfliche Operationen	
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	
VG16	Urogynäkologie	

B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].5 Fallzahlen [Frauenheilkunde und Geburtshilfe]

Vollstationäre Fallzahl:

675

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
Z38	256	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
O80	46	Spontangeburt eines Einlings
O42	42	Vorzeitiger Blasensprung
O48	31	Übertragene Schwangerschaft
O34	26	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane
O82	25	Geburt eines Einlings durch Schnittentbindung [Sectio caesarea]
O62	20	Abnorme Wehentätigkeit
N81	17	Genitalprolaps bei der Frau
O70	17	Dammriss unter der Geburt
O20	15	Blutung in der Frühschwangerschaft

D25	14	Leiomyom des Uterus
O21	14	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft
O60	13	Vorzeitige Wehen und Entbindung
O64	11	Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- und Einstellungsanomalien des Feten
O99	10	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
C50	9	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
O68	8	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]
O03	7	Spontanabort
D27	6	Gutartige Neubildung des Ovars
O26	6	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
O63	6	Protrahierte Geburt
C54	4	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
N83	4	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
O02	4	Sonstige abnorme Konzeptionsprodukte
O71	4	Sonstige Verletzungen unter der Geburt
O75	4	Sonstige Komplikationen bei Wehentätigkeit und Entbindung, anderenorts nicht klassifiziert
C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
C77	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
D24	< 4	Gutartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
D39	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der weiblichen Genitalorgane
N39	< 4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N61	< 4	Entzündliche Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
N62	< 4	Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse]
N70	< 4	Salpingitis und Oophoritis
N73	< 4	Sonstige entzündliche Krankheiten im weiblichen Becken
N75	< 4	Krankheiten der Bartholin-Drüsen
N76	< 4	Sonstige entzündliche Krankheit der Vagina und Vulva
N80	< 4	Endometriose
N84	< 4	Polyp des weiblichen Genitaltraktes
N92	< 4	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
N93	< 4	Sonstige abnorme Uterus- oder Vaginalblutung
O00	< 4	Extrauterin gravidität
O10	< 4	Vorher bestehende Hypertonie, die Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett kompliziert
O12	< 4	Gestationsödeme und Gestationsproteinurie [schwangerschaftsinduziert] ohne Hypertonie
O13	< 4	Gestationshypertonie [schwangerschaftsinduzierte Hypertonie]
O14	< 4	Präeklampsie
O16	< 4	Nicht näher bezeichnete Hypertonie der Mutter
O23	< 4	Infektionen des Urogenitaltraktes in der Schwangerschaft
O28	< 4	Abnorme Befunde bei der Screeninguntersuchung der Mutter zur pränatalen Diagnostik
O32	< 4	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Lage- und Einstellungsanomalie des Feten

O33	< 4	Betreuung der Mutter bei festgestelltem oder vermutetem Missverhältnis zwischen Fetus und Becken
O41	< 4	Sonstige Veränderungen des Fruchtwassers und der Eihäute
O43	< 4	Pathologische Zustände der Plazenta
O46	< 4	Präpartale Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
O47	< 4	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]
O61	< 4	Mislungene Geburtseinleitung
O65	< 4	Geburtshindernis durch Anomalie des mütterlichen Beckens
O66	< 4	Sonstiges Geburtshindernis
O69	< 4	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch Nabelschnurkomplikationen
O72	< 4	Postpartale Blutung
O86	< 4	Sonstige Wochenbettinfektionen
P13	< 4	Geburtsverletzung des Skeletts
P20	< 4	Intrauterine Hypoxie
P22	< 4	Atemnot [Respiratory distress] beim Neugeborenen
P28	< 4	Sonstige Störungen der Atmung mit Ursprung in der Perinatalperiode
R18	< 4	Aszites
Z39	< 4	Postpartale Betreuung und Untersuchung der Mutter

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-262	262	Postnatale Versorgung des Neugeborenen
1-208	231	Registrierung evozierter Potentiale
9-260	159	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
5-749	106	Andere Sectio caesarea
5-758	89	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
9-261	63	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt
5-730	30	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie]
5-704	24	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
8-910	23	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
5-683	21	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
5-690	19	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-682	13	Subtotale Uterusexstirpation
5-738	13	Episiotomie und Naht
5-653	10	Salpingoovariektomie
5-870	9	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
5-401	8	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-651	8	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe

5-740	8	Klassische Sectio caesarea
5-572	7	Zystostomie
5-469	6	Andere Operationen am Darm
5-657	6	Adhäsioolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
8-930	6	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-756	5	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal)
5-892	5	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
1-694	4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
1-471	< 4	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
1-559	< 4	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
1-672	< 4	Diagnostische Hysteroskopie
3-036	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie bei Weichteiltumoren mit quantitativer Vermessung
3-222	< 4	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-225	< 4	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-402	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
5-454	< 4	Resektion des Dünndarmes
5-542	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand
5-543	< 4	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
5-593	< 4	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
5-661	< 4	Salpingektomie
5-663	< 4	Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]
5-681	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-685	< 4	Radikale Uterusexstirpation
5-711	< 4	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
5-712	< 4	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva
5-720	< 4	Zangenentbindung
5-728	< 4	Vakuumentbindung
5-744	< 4	Operationen bei Extrauterin gravidität
5-759	< 4	Andere geburtshilfliche Operationen
5-872	< 4	(Modifizierte radikale) Mastektomie
5-874	< 4	Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion
5-881	< 4	Inzision der Mamma
5-884	< 4	Mammareduktionsplastik
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-900	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-932	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
8-515	< 4	Partus mit Manualhilfe
8-800	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-810	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-831	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße

8-919	< 4	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-931	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
9-263	< 4	Überwachung und Leitung der isolierten Geburt der Plazenta
9-280	< 4	Stationäre Behandlung vor Entbindung während desselben Aufenthalts

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-[2].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
--------------------	---------------------	-------------------------

0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2	337,50000	Zusätzlich stehen noch 5 Hebammen zur Verfügung

B-[2].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,80		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,80		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,80	375,00000	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,74		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,74		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,74	100,14836	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,97		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,97		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,97	695,87628	

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger:

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5	135,00000	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	

B-[2].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[3] Fachabteilung Anästhesie, Intensiv und Schmerztherapie

B-[3].1 Name [Anästhesie, Intensiv und Schmerztherapie]

Fachabteilungsschlüssel:
3600
Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Krankenhausstr. 11, 86551 Aichach	http://www.klipa.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med Norbert Schneider	Chefarzt - Facharzt für Anästhesie	0821 / 909 - 730		n.schneider@klipa.de

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Keine Zielvereinbarung getroffen	

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote [Anästhesie, Intensiv und Schmerztherapie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Anästhesie, Intensiv und Schmerztherapie	Kommentar / Erläuterung
VX00	Intensivmedizin	
VX00	Transfusionsmedizin	
VX00	Schmerztherapie	
VX00	Anästhesie	
VX00	Notfallmedizin	

B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Anästhesie, Intensiv und Schmerztherapie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].5 Fallzahlen [Anästhesie, Intensiv und Schmerztherapie]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Schmerzambulanz		

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-[3].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,63		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,6		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,03		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,63		

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,63		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,6		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,03		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,63		

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	

B-[3].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,65		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,65		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,65		

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	

B-[3].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[4] Fachabteilung Innere Medizin

B-[4].1 Name [Innere Medizin]

Fachabteilungsschlüssel:
0100
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Krankenhausstr. 11, 86551 Aichach	http://www.klipa.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med Werner Kraupa	Chefarzt - Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie	08251 / 909 - 216		w.kraupa@klipa.de
PD Dr. med Heiko Methé	Chefarzt - Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie und Internistische Intensivmedizin	08251 / 909 - 216		h.methe@klipa.de

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	

VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Therapie: palliativ
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI35	Endoskopie	
VI38	Palliativmedizin	
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VI42	Transfusionsmedizin	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	

VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VR06	Endosonographie	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	Gastrographie
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR15	Arteriographie	
VR16	Phlebographie	
VR17	Lymphographie	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	
VR44	Teleradiologie	

B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Innere Medizin]

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].5 Fallzahlen [Innere Medizin]

Vollstationäre Fallzahl:

2931

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I21	155	Akuter Myokardinfarkt
I50	151	Herzinsuffizienz
I25	145	Chronische ischämische Herzkrankheit
I48	131	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
J44	98	Sonstige chronische obstruktive Lungenerkrankung
J18	91	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
I10	89	Essentielle (primäre) Hypertonie
A09	84	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
E86	65	Volumenmangel

K29	65	Gastritis und Duodenitis
R55	63	Synkope und Kollaps
I20	58	Angina pectoris
I11	52	Hypertensive Herzkrankheit
I63	50	Hirnfarkt
R07	50	Hals- und Brustschmerzen
F10	46	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
G45	44	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
I70	44	Atherosklerose
J22	41	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
A41	38	Sonstige Sepsis
J20	38	Akute Bronchitis
R10	32	Bauch- und Beckenschmerzen
E87	31	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
N39	31	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
E11	30	Diabetes mellitus, Typ 2
I35	30	Nichtreumatische Aortenklappenkrankheiten
R06	30	Störungen der Atmung
I95	28	Hypotonie
K80	27	Cholelithiasis
H81	25	Störungen der Vestibularfunktion
I49	25	Sonstige kardiale Arrhythmien
K57	23	Divertikulose des Darmes
I42	22	Kardiomyopathie
I47	21	Paroxysmale Tachykardie
A46	20	Erysipel [Wundrose]
J69	20	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
I26	18	Lungenembolie
N20	17	Nieren- und Ureterstein
R42	17	Schwindel und Taumel
A04	16	Sonstige bakterielle Darminfektionen
D50	15	Eisenmangelanämie
K21	15	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K52	15	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K92	15	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
K59	14	Sonstige funktionelle Darmstörungen
G40	13	Epilepsie
R00	13	Störungen des Herzschlages
C18	12	Bösartige Neubildung des Kolons
C34	12	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge

K22	12	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
K85	12	Akute Pankreatitis
T78	12	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
B99	11	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
I44	11	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
R56	11	Krämpfe, anderenorts nicht klassifiziert
C25	10	Bösartige Neubildung des Pankreas
I80	10	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
K63	10	Sonstige Krankheiten des Darms
N10	10	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N17	10	Akutes Nierenversagen
R13	10	Dysphagie
R53	10	Unwohlsein und Ermüdung
C78	9	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
G43	9	Migräne
K25	9	Ulcus ventriculi
K64	9	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
M79	9	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
T63	9	Toxische Wirkung durch Kontakt mit giftigen Tieren
A08	8	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
K83	8	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
M10	8	Gicht
T82	8	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
T88	8	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert
A40	7	Streptokokkensepsis
D12	7	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
F19	7	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
I51	7	Komplikationen einer Herzkrankheit und ungenau beschriebene Herzkrankheit
J15	7	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
J45	7	Asthma bronchiale
K26	7	Ulcus duodeni
K51	7	Colitis ulcerosa
M54	7	Rückenschmerzen
B34	6	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation
D37	6	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
D64	6	Sonstige Anämien
I34	6	Nichtreumatische Mitralklappenkrankheiten
I61	6	Intrazerebrale Blutung
J03	6	Akute Tonsillitis
K31	6	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums

K56	6	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K70	6	Alkoholische Leberkrankheit
N23	6	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
R11	6	Übelkeit und Erbrechen
R29	6	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
R52	6	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert
Z03	6	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen
B02	5	Zoster [Herpes zoster]
C79	5	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
K55	5	Gefäßkrankheiten des Darmes
K74	5	Fibrose und Zirrhose der Leber

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-930	660	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-275	621	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
8-837	427	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
1-632	423	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-200	343	Native Computertomographie des Schädels
1-440	313	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-650	273	Diagnostische Koloskopie
8-83b	240	Zusatzinformationen zu Materialien
1-710	204	Ganzkörperplethysmographie
3-222	171	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-052	159	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
1-444	151	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3-225	132	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-513	122	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
1-266	115	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
8-800	95	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-273	85	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
8-640	83	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-831	69	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
9-320	65	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
5-469	64	Andere Operationen am Darm
5-377	62	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
8-931	49	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes

5-452	48	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
8-836	48	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
3-820	44	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
9-401	44	Psychosoziale Interventionen
8-706	43	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
3-607	40	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
1-279	38	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen
8-152	34	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
1-844	33	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
8-840	29	Perkutan-transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents
8-191	28	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
3-605	27	Arteriographie der Gefäße des Beckens
1-642	24	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
3-202	23	Native Computertomographie des Thorax
5-449	23	Andere Operationen am Magen
8-771	23	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-701	22	Einfache endotracheale Intubation
5-378	21	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
8-148	21	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
8-144	20	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
3-055	19	Endosonographie der Gallenwege
1-63a	18	Kapselendoskopie des Dünndarms
3-056	18	Endosonographie des Pankreas
8-020	18	Therapeutische Injektion
5-526	16	Endoskopische Operationen am Pankreasgang
1-620	15	Diagnostische Tracheobronchoskopie
3-220	15	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-825	15	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-900	15	Intravenöse Anästhesie
3-05g	14	Endosonographie des Herzens
3-228	14	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-053	13	Endosonographie des Magens
1-424	11	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
1-853	11	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
3-207	11	Native Computertomographie des Abdomens
8-987	11	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
1-845	10	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
3-843	10	Magnetresonanztomographie-Cholangiopankreatikographie [MRCP]
5-900	10	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
1-651	9	Diagnostische Sigmoidoskopie

8-700	9	Offenhalten der oberen Atemwege
8-83c	9	Andere perkutan-transluminale Gefäßintervention
1-441	8	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas
1-613	8	Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop
3-221	8	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-611	8	Phlebographie der Gefäße von Hals und Thorax
5-429	8	Andere Operationen am Ösophagus
8-121	8	Darmspülung
8-561	8	Funktionsorientierte physikalische Therapie
3-030	7	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
1-653	6	Diagnostische Proktoskopie
5-433	6	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
5-482	6	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
1-447	5	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
3-051	5	Endosonographie des Ösophagus
3-13a	5	Kolonkontrastuntersuchung
3-203	5	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-614	5	Phlebographie der Gefäße einer Extremität mit Darstellung des Abflussbereiches
5-431	5	Gastrostomie
8-641	5	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
1-445	4	Endosonographische Feinnadelpunktion am oberen Verdauungstrakt
3-05a	4	Endosonographie des Retroperitonealraumes
3-604	4	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
3-703	4	Szintigraphie der Lunge
3-990	4	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5-489	4	Andere Operation am Rektum
5-511	4	Cholezystektomie
8-500	4	Tamponade einer Nasenblutung
8-812	4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmaproteinen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
1-631	< 4	Diagnostische Ösophagogastroskopie
1-654	< 4	Diagnostische Rektoskopie
1-760	< 4	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung
3-800	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-514	< 4	Andere Operationen an den Gallengängen
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Ermächtigungsambulanz	<ul style="list-style-type: none"> •Gastroenterologische Leistungen (VI00) • 	
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> •Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02) •Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03) •Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04) •Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05) •Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06) •Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07) •Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08) •Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09) •Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10) •Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11) •Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12) •Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13) •Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14) •Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15) •Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16) •Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17) •Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18) •Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19) •Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis (VI29) •Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30) •Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31) •Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32) •Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33) •Endoskopie (VI35) •Physikalische Therapie (VI39) •Schmerztherapie (VI40) •Transfusionsmedizin (VI42) •Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (VI43) • 	
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Vor- und nachstationäre Leistungen		

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	571	Diagnostische Koloskopie
1-444	403	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-452	101	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
1-275	< 4	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
3-605	< 4	Arteriographie der Gefäße des Beckens
3-606	< 4	Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten
3-607	< 4	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
3-613	< 4	Phlebographie der Gefäße einer Extremität
8-836	< 4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-[4].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
12,57		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
12,57		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
12,57	233,17422	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,71		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,71		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,71	790,02695	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	

B-[4].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
37,08		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
37,08		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
37,08	79,04530	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,21		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,21		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,21	696,19952	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP20	Palliative Care	

B-[4].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[5] Fachabteilung Allgemein- und Viszeralchirurgie

B-[5].1 Name [Allgemein- und Viszeralchirurgie]

Fachabteilungsschlüssel:
1550
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Krankenhausstr. 11, 86551 Aichach	http://www.klipa.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med Lothar Goedecke	Chefarzt - Facharzt für Chirurgie und Viszeralchirurgie, minimal-invasive Chirurgie, Proktologie	08251 / 909 - 217	08251 / 909 - 328	l.goedecke@klipa.de

B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote [Allgemein- und Viszeralchirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemein- und Viszeralchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	Varizenchirurgie (Krampfaderchirurgie), Thrombosen, Ulcus cruris (offenes Bein)
VC21	Endokrine Chirurgie	Schilddrüsenchirurgie
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC24	Tumorchirurgie	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	

VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC58	Spezialsprechstunde	
VC62	Portimplantation	

B-[5].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Allgemein- und Viszeralchirurgie]

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].5 Fallzahlen [Allgemein- und Viszeralchirurgie]

Vollstationäre Fallzahl:

796

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[5].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K35	151	Akute Appendizitis
K40	151	Hernia inguinalis
K80	102	Cholelithiasis
R10	53	Bauch- und Beckenschmerzen
K57	32	Divertikulose des Darmes
K64	31	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
L02	19	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
K61	17	Abszess in der Anal- und Rektalregion
L05	17	Pilonidalzyste
K43	15	Hernia ventralis
K56	15	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K60	15	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
K36	13	Sonstige Appendizitis
T81	13	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
N20	9	Nieren- und Ureterstein
K42	8	Hernia umbilicalis
L89	7	Dekubitalgeschwür und Druckzone
D17	6	Gutartige Neubildung des Fettgewebes

I70	6	Atherosklerose
K44	5	Hernia diaphragmatica
K52	5	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K59	5	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K66	5	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
C18	4	Bösartige Neubildung des Kolons
I83	4	Varizen der unteren Extremitäten
L72	4	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
R33	4	Harnverhaltung
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
C16	< 4	Bösartige Neubildung des Magens
C19	< 4	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
C21	< 4	Bösartige Neubildung des Anus und des Analkanals
C23	< 4	Bösartige Neubildung der Gallenblase
C50	< 4	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
C78	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C83	< 4	Nicht follikuläres Lymphom
D21	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen des Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
D25	< 4	Leiomyom des Uterus
D39	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der weiblichen Genitalorgane
D41	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der Hamorgane
D44	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der endokrinen Drüsen
D73	< 4	Krankheiten der Milz
E04	< 4	Sonstige nichttoxische Struma
E05	< 4	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
E06	< 4	Thyreoiditis
I20	< 4	Angina pectoris
I21	< 4	Akuter Myokardinfarkt
I25	< 4	Chronische ischämische Herzkrankheit
I50	< 4	Herzinsuffizienz
I77	< 4	Sonstige Krankheiten der Arterien und Arteriolen
I88	< 4	Unspezifische Lymphadenitis
J06	< 4	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
J93	< 4	Pneumothorax
K21	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K25	< 4	Ulcus ventriculi
K26	< 4	Ulcus duodeni
K29	< 4	Gastritis und Duodenitis
K41	< 4	Hernia femoralis

K55	< 4	Gefäßkrankheiten des Darmes
K62	< 4	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
K63	< 4	Sonstige Krankheiten des Darmes
K65	< 4	Peritonitis
K70	< 4	Alkoholische Leberkrankheit
K76	< 4	Sonstige Krankheiten der Leber
K81	< 4	Cholezystitis
K82	< 4	Sonstige Krankheiten der Gallenblase
K91	< 4	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
L03	< 4	Phlegmone
L73	< 4	Sonstige Krankheiten der Haarfollikel
N10	< 4	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N18	< 4	Chronische Nierenkrankheit
N23	< 4	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
N28	< 4	Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters, anderenorts nicht klassifiziert
N39	< 4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N43	< 4	Hydrozele und Spermatozele
N62	< 4	Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse]
N70	< 4	Salpingitis und Oophoritis
N73	< 4	Sonstige entzündliche Krankheiten im weiblichen Becken
N81	< 4	Genitalprolaps bei der Frau
N82	< 4	Fisteln mit Beteiligung des weiblichen Genitaltraktes
R07	< 4	Hals- und Brustschmerzen
R58	< 4	Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
S22	< 4	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S32	< 4	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
T61	< 4	Toxische Wirkung schädlicher Substanzen, die mit essbaren Meerestieren aufgenommen wurden

B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-932	168	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-470	158	Appendektomie
5-530	157	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-916	138	Temporäre Weichteildeckung
5-469	137	Andere Operationen am Darm
5-511	112	Cholezystektomie
3-225	76	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel

5-892	52	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-930	45	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-490	32	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-534	31	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-493	29	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-894	26	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
1-632	25	Diagnostische Ösophagogastrroduodenoskopie
8-931	21	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
8-190	20	Spezielle Verbandstechniken
8-831	20	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
5-491	19	Operative Behandlung von Analfisteln
1-650	18	Diagnostische Koloskopie
5-896	18	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
1-440	16	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
5-455	16	Partielle Resektion des Dickdarmes
8-800	16	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-536	14	Verschluss einer Narbenhernie
5-572	13	Zystostomie
5-900	13	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-448	12	Andere Rekonstruktion am Magen
5-897	12	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
5-492	11	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
1-694	10	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-513	10	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
5-98c	9	Anwendung eines Klammernahtgerätes
8-701	8	Einfache endotracheale Intubation
3-222	7	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-385	7	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-467	7	Andere Rekonstruktion des Darmes
5-545	7	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
8-812	7	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
9-401	7	Psychosoziale Interventionen
1-444	6	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-069	6	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen
5-381	6	Enderterektomie
5-471	6	Simultane Appendektomie
5-651	6	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
8-148	6	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
8-390	6	Lagerungsbehandlung
1-654	5	Diagnostische Rektoskopie

5-063	4	Thyreoidektomie
5-454	4	Resektion des Dünndarmes
5-538	4	Verschluss einer Hernia diaphragmatica
5-541	4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-622	4	Orchidektomie
8-771	4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-910	4	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
9-320	4	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
1-266	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-275	< 4	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
1-425	< 4	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus
1-620	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie
1-651	< 4	Diagnostische Sigmoidoskopie
3-052	< 4	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-053	< 4	Endosonographie des Magens
3-13a	< 4	Kolonkontrastuntersuchung
3-13c	< 4	Cholangiographie
3-605	< 4	Arteriographie der Gefäße des Beckens
3-607	< 4	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
3-82x	< 4	Andere Magnetresonanztomographie mit Kontrastmittel
5-377	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
5-392	< 4	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes
5-395	< 4	Patchplastik an Blutgefäßen
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-413	< 4	Splenektomie
5-437	< 4	(Totale) Gastrektomie
5-451	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-452	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-484	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung
5-501	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)
5-535	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-539	< 4	Verschluss anderer abdominaler Hernien
5-540	< 4	Inzision der Bauchwand
5-542	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand
5-546	< 4	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum
5-611	< 4	Operation einer Hydrocele testis
5-650	< 4	Inzision des Ovars
5-653	< 4	Salpingoovariektomie
5-702	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie

5-898	< 4	Operationen am Nagelorgan
5-930	< 4	Art des Transplantates
8-144	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-146	< 4	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes
8-152	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-191	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-561	< 4	Funktionsorientierte physikalische Therapie
8-640	< 4	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-837	< 4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
8-83b	< 4	Zusatzinformationen zu Materialien
8-840	< 4	Perkutan-transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]

B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Ermächtigungsambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • ambulante ösophago-gastroduodenoskopische Abklärung zur Indikationsstellung (VC00) • Diagnostik und Therapie koloproktologischer Krankheitsbilder (VC00) • 	
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> • Endokrine Chirurgie (VC21) • Magen-Darm-Chirurgie (VC22) • Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23) • Tumorchirurgie (VC24) • Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55) • Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56) • Spezialsprechstunde (VC58) • Portimplantation (VC62) • 	
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-399	16	Andere Operationen an Blutgefäßen

5-492	6	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-385	4	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
3-606	< 4	Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten
3-614	< 4	Phlebographie der Gefäße einer Extremität mit Darstellung des Abflussbereiches
5-392	< 4	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes
5-469	< 4	Andere Operationen am Darm
5-482	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-491	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln
5-493	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden

B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[5].11 Personelle Ausstattung

B-[5].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,56		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,56		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,56	174,56140	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,1		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,1		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,1	379,04761	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ07	Gefäßchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	

B-[5].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,07		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,07		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,07	79,04667	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,14		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,14		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,14	698,24561	

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,38		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,38		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,38	2094,73684	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	

B-[5].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Teil C - Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1.1 Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate für: [Krankenhaus Aichach]

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate in %	Kommentar / Erläuterung
Ambulant erworbene Pneumonie	133	100,0	
Geburtshilfe	258	100,0	
Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)	32	100,0	
Herzchirurgie	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzschrittmacher-Aggregatwechsel	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzschrittmacher-Implantation	32	100,0	
Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation	12	100,0	
Herztransplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herztransplantation, Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Hüftendoprothesenversorgung	82	100,0	
Hüftendoprothetik: Hüftendoprothesenimplantation	78	100,0	
Hüftendoprothetik: Wechsel und Komponentenwechsel	5	80,0	Die Dokumentationsrate in diesem Zählleistungsbereich der Hüftendoprothesenversorgung ist durch verfahrenstechnische Ursachen ggf. teilweise nicht korrekt darstellbar. Die Dokumentationsrate ist im gesamten Leistungsbereich Hüftendoprothesenversorgung dargestellt.
Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung	31	100,0	
Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel	< 4		
Implantierbare Defibrillatoren-Implantation	12	100,0	
Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation	< 4		
Karotis-Revaskularisation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Kathetergestützte endovaskuläre Aortenklappenimplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Kathetergestützte transapikale Aortenklappenimplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Knieendoprothesenversorgung	98	100,0	
Knieendoprothetik: Knieendoprothesenimplantation	93	100,0	
Knieendoprothetik: Wechsel und Komponentenwechsel	5	100,0	
Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)	543	100,0	
Leberlebendspende	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.

Lebertransplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Lungen- und Herz-Lungen transplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Mammachirurgie	11	100,0	
Neonatalogie	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Nierenlebendspende	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Pankreas- und Pankreas-Nierentransplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Pflege: Dekubitusprophylaxe	75	97,3	

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL für: [Krankenhaus Aichach]

(1) Leistungsbereich	(2) Qualitätsindikator (3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	(4) Empirisch-statistische Bewertung	(5) Bundes-durchschnitt (6) Referenzbereich (bundesweit) (7) Vertrauensbereich (bundesweit)	(8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet (9) Ergebnis (Einheit) (10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr (11) Vertrauens-bereich (Kranken-haus)	(12) Ergebnis im Berichtsjahr (13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	(14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen(15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) gut	5) 13,25 6) Nicht definiert 7) 13,12 / 13,37	8) 133 / 18 / - 9) 13,53 10) unverändert 11) 8,74 / 20,38	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) mäßig	5) 98,17 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 98,12 / 98,22	8) 133 / 127 / - 9) 95,49 10) unverändert 11) 90,51 / 97,92	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Patienten) 3) nein	4) mäßig	5) 98,25 6) Nicht definiert 7) 98,20 / 98,30	8) 131 / 125 / - 9) 95,42 10) unverändert 11) 90,37 / 97,88	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (ausschließlich aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Patienten) 3) nein	4) mäßig	5) 96,16 6) Nicht definiert 7) 95,79 / 96,50	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) - / -	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Behandlung der Lungenentzündung mit Antibiotika innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) gut	5) 95,55 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 95,47 / 95,63	8) 114 / 108 / - 9) 94,74 10) unverändert 11) 88,99 / 97,57	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Frühes Mobilisieren von Patienten mit geringem Risiko innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) schwach	5) 97,35 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 97,18 / 97,50	8) 26 / 24 / - 9) 92,31 10) unverändert 11) 75,86 / 97,86	12) H20 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Frühes Mobilisieren von Patienten mit mittlerem Risiko innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) gut	5) 93,26 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 93,13 / 93,40	8) 57 / 52 / - 9) 91,23 10) unverändert 11) 81,06 / 96,19	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Fortlaufende Kontrolle der Lungenentzündung mittels Erhebung von Laborwerten (CRP oder PCT) während der ersten 5 Tage 3) nein	4) mäßig	5) 98,73 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 98,68 / 98,78	8) 101 / 101 / - 9) 100,00 10) unverändert 11) 96,34 / 100,00	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Feststellung des ausreichenden Gesundheitszustandes nach bestimmten Kriterien vor Entlassung 3) nein	4) gut	5) 95,20 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 95,10 / 95,29	8) 106 / 85 / - 9) 80,19 10) unverändert 11) 71,60 / 86,66	12) U33 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Ausreichender Gesundheitszustand nach bestimmten Kriterien bei Entlassung 3) nein	4) schwach	5) 97,83 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 97,76 / 97,90	8) 85 / 81 / - 9) 95,29 10) unverändert 11) 88,52 / 98,15	12) R10 13) verbessert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messen der Anzahl der Atemzüge pro Minute des Patienten bei Aufnahme ins Krankenhaus 3) nein	4) gut	5) 95,72 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 95,64 / 95,79	8) 131 / 103 / - 9) 78,63 10) unverändert 11) 70,84 / 84,78	12) U33 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 1,03 6) <= 1,58 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 1,02 / 1,04	8) 133 / 18 / 19,14 9) 0,94 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,61 / 1,42	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) mäßig	5) 1,38 6) Nicht definiert 7) 1,30 / 1,46	8) 32 / 0 / - 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 10,72	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Komplikationen während oder aufgrund der Operation 3) nein	4) schwach	5) 0,88 6) <= 2,00 % (Toleranzbereich) 7) 0,81 / 0,95	8) 32 / 0 / - 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 10,72	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 0,93 6) <= 3,74 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,88 / 0,99	8) 32 / 0 / 1,00 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 3,43	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Dauer der Operation 3) nein	4) mäßig	5) 86,35 6) >= 60,00 % (Toleranzbereich) 7) 86,10 / 86,59	8) 32 / 22 / - 9) 68,75 10) unverändert 11) 51,43 / 82,05	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Kontrolle und zur Messung eines ausreichenden Signalausgangs der Sonden 3) nein	4) gut	5) 95,34 6) >= 90,00 % (Toleranzbereich) 7) 95,26 / 95,42	8) 134 / 130 / - 9) 97,01 10) unverändert 11) 92,58 / 98,83	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Lageveränderung oder Funktionsstörung der Sonde 3) nein	4) mäßig	5) 1,50 6) <= 3,00 % (Toleranzbereich) 7) 1,42 / 1,59	8) 32 / 0 / - 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 10,72	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Beachten der Leitlinien bei der Entscheidung für das Einsetzen eines Schockgebers 3) nein	4) gut	5) 93,82 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 93,54 / 94,08	8) 12 / 12 / - 9) 100,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 75,75 / 100,00	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Beachten der Leitlinien bei der Auswahl eines Schockgebers 3) nein	4) gut	5) 94,53 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 94,27 / 94,78	8) 12 / 12 / - 9) 100,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 75,75 / 100,00	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Komplikationen während oder aufgrund der Operation 3) nein	4) schwach	5) 0,80 6) <= 2,00 % (Toleranzbereich) 7) 0,71 / 0,91	8) 12 / 0 / - 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 24,25	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) schwach	5) 0,61 6) Nicht definiert 7) 0,52 / 0,70	8) 12 / 0 / - 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 24,25	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 0,97 6) <= 7,28 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,84 / 1,12	8) 12 / 0 / 0,12 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 23,77	12) R10 13) unverändert	14) 15)

1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Dauer der Operation 3) nein	4) mäßig	5) 88,03 6) >= 60,00 % (Toleranzbereich) 7) 87,65 / 88,40	8) 12 / 10 / - 9) 83,33 10) unverändert 11) 55,20 / 95,30	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Kontrolle und zur Messung eines ausreichenden Signalausgangs der Sonden 3) nein	4) gut	5) 95,15 6) >= 90,00 % (Toleranzbereich) 7) 95,01 / 95,28	8) 44 / 43 / - 9) 97,73 10) unverändert 11) 88,19 / 99,60	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Lageveränderung oder Funktionsstörung der Sonde 3) nein	4) schwach	5) 0,77 6) <= 3,00 % (Toleranzbereich) 7) 0,67 / 0,87	8) 12 / 0 / - 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 24,25	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Zeitraum zwischen Entschluss zum Notfallkaiserschnitt und Geburt des Kindes über 20 Minuten 3) nein	4) gut	5) 0,48 6) Sentinel-Event 7) 0,36 / 0,65	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Kritischer Zustand des Neugeborenen 3) nein	4) schwach	5) 0,03 6) Nicht definiert 7) 0,03 / 0,04	8) 248 / 0 / - 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 1,53	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Anwesenheit eines Kinderarztes bei Frühgeburten 3) nein	4) gut	5) 95,85 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 95,60 / 96,09	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Bestimmung des Säuregehalts im Nabelschnurblut von Neugeborenen 3) nein	4) gut	5) 99,13 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 99,10 / 99,15	8) 257 / 254 / - 9) 98,83 10) unverändert 11) 96,62 / 99,60	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Übersäuerung des Blutes bei Neugeborenen 3) nein	4) schwach	5) 0,20 6) Nicht definiert 7) 0,19 / 0,21	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) - / -	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Schwergradiger Dammiss bei Spontangeburt 3) nein	4) schwach	5) 1,39 6) Nicht definiert 7) 1,35 / 1,42	8) 168 / 0 / - 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 2,24	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Schwergradiger Dammiss bei Spontangeburt ohne Dammschnitt 3) nein	4) schwach	5) 1,14 6) Nicht definiert 7) 1,10 / 1,17	8) 158 / 0 / - 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 2,37	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

1) Geburtshilfe	2) Gabe von Kortison bei drohender Frühgeburt (bei mindestens 2 Tagen Krankenhausaufenthalt vor Entbindung) 3) nein	4) mäßig	5) 95,61 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 95,13 / 96,04	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Vorbeugende Gabe von Antibiotika während des Kaiserschnitts 3) ja	4) gut	5) 98,22 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 98,16 / 98,27	8) 87 / 85 / - 9) 97,70 10) unverändert 11) 92,00 / 99,37	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Schweregradiger Dammiss bei Spontangeburt – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 1,06 6) <= 2,29 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 1,03 / 1,08	8) 168 / 0 / 2,11 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 1,78	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Übersäuerung des Blutes bei Neugeborenen – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) mäßig	5) 1,02 6) Nicht definiert 7) 0,97 / 1,08	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) - / -	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Zusammengefasste Bewertung der Qualität der Versorgung Neugeborener in kritischem Zustand 3) nein	4) gut	5) 1,02 6) <= 2,26 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,99 / 1,05	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) - / -	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Kaiserschnittgeburten 3) nein	4) gut	5) 31,42 6) Nicht definiert 7) 31,31 / 31,53	8) 257 / 87 / - 9) 33,85 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 28,34 / 39,84	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Kaiserschnittgeburten - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 0,97 6) <= 1,24 (90. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,97 / 0,98	8) 257 / 87 / 77,38 9) 1,12 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,94 / 1,32	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Gynäkologische Operationen	2) Entfernung der Eierstöcke oder der Eileiter ohne krankhaften Befund nach Gewebeuntersuchung 3) nein	4) gut	5) 12,04 6) <= 20,00 % (Toleranzbereich) 7) 11,55 / 12,55	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) - / -	12) H20 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Gynäkologische Operationen	2) Fehlende Gewebeuntersuchung nach Operation an den Eierstöcken 3) nein	4) schwach	5) 1,53 6) <= 5,00 % (Zielbereich) 7) 1,41 / 1,66	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) - / -	12) H20 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

1) Gynäkologische Operationen	2) Blasenkatheter länger als 24 Stunden 3) nein	4) gut	5) 3,59 6) <= 8,52 % (90. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 3,47 / 3,70	8) 13 / 0 / - 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 22,81	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Gynäkologische Operationen	2) Keine Entfernung des Eierstocks bei jüngeren Patientinnen mit gutartigem Befund nach Gewebeuntersuchung 3) nein	4) gut	5) 91,33 6) >= 78,37 % (5. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 91,02 / 91,64	8) 10 / 9 / - 9) 90,00 10) unverändert 11) 59,58 / 98,21	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Operation an der Brust	2) Lymphknotenentfernung bei Brustkrebs im Frühstadium 3) nein	4) schwach	5) 0,15 6) Sentinel-Event 7) 0,08 / 0,28	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Operation an der Brust	2) Lymphknotenentfernung bei Brustkrebs im Frühstadium und Behandlung unter Erhalt der Brust 3) nein	4) mäßig	5) 11,62 6) <= 20,75 % (90. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 10,77 / 12,54	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Operation an der Brust	2) Absicherung der Diagnose vor der Behandlung mittels Gewebeuntersuchung 3) nein	4) gut	5) 96,75 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 96,62 / 96,88	8) 10 / 9 / - 9) 90,00 10) unverändert 11) 59,58 / 98,21	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Operation an der Brust	2) Entscheidung für eine Entfernung der Wächterlymphknoten 3) nein	4) mäßig	5) 94,91 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 94,67 / 95,14	8) 6 / 5 / - 9) 83,33 10) unverändert 11) 43,65 / 96,99	12) H20 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Operation an der Brust	2) Rate an Patientinnen mit einem positiven HER2/neu-Befund 3) nein	4) gut	5) 13,92 6) Nicht definiert 7) 13,65 / 14,19	8) 10 / 5 / - 9) 50,00 10) unverändert 11) 23,66 / 76,34	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Operation an der Brust	2) Rate an Patientinnen mit einem positiven HER2/neu-Befund - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 0,91 6) Nicht definiert 7) 0,90 / 0,93	8) 10 / 5 / 1,67 9) 2,99 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 1,41 / 4,56	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Operation an der Brust	2) Röntgen- oder Ultraschalluntersuchung der Gewebeprobe während der Operation bei Patientinnen mit markiertem Operationsgebiet (Drahtmarkierung) 3) nein	4) gut	5) 80,66 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 80,13 / 81,19	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) - / -	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

1) Operation an der Brust	2) Röntgen- oder Ultraschalluntersuchung der Gewebeprobe während der Operation bei Patientinnen mit markiertem Operationsgebiet (Drahtmarkierung)	4) mäßig	5) 97,74 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 97,52 / 97,95	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers	2) Lageveränderung oder Funktionsstörung von angepassten oder neu eingesetzten Sonden	4) schwach	5) 0,86 6) <= 3,00 % (Toleranzbereich) 7) 0,69 / 1,09	8) 9 / 0 / - 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 29,91	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund technischer Probleme mit dem Herzschrittmacher	4) schwach	5) 0,98 6) <= 3,70 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,92 / 1,05	8) 32 / 0 / - 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 10,72	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund eines Problems, das im Zusammenhang mit dem Eingriff steht (Problem mit der Schrittmachersonde oder an der Gewebe Tasche)	4) mäßig	5) 3,20 6) <= 6,00 % (Toleranzbereich) 7) 3,09 / 3,32	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) - / -	12) H20 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund einer Infektion	4) schwach	5) 0,28 6) <= 1,00 % (Toleranzbereich) 7) 0,24 / 0,31	8) 32 / 0 / - 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 10,72	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Komplikationen während oder aufgrund der Operation	4) schwach	5) 1,14 6) <= 2,00 % (Toleranzbereich) 7) 0,94 / 1,38	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) - / -	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts	4) schwach	5) 1,78 6) Nicht definiert 7) 1,53 / 2,07	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) - / -	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt	4) schwach	5) 1,01 6) <= 4,77 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,87 / 1,18	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) - / -	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund eines Problems, das im Zusammenhang mit dem Eingriff steht	4) mäßig	5) 3,87 6) <= 6,00 % (Toleranzbereich) 7) 3,69 / 4,07	8) 14 / 0 / - 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 21,53	12) R10 13) unverändert	14) 15)

1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund einer Infektion 3) ja	4) schwach	5) 0,71 6) <= 2,48 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,63 / 0,80	8) 14 / 0 / - 9) 0,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,00 / 21,53	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Lageveränderung oder Funktionsstörung von angepassten oder neu eingesetzten Sonden 3) nein	4) schwach	5) 0,69 6) <= 3,00 % (Toleranzbereich) 7) 0,52 / 0,91	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) - / -	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund technischer Probleme mit dem Herzschrittmacher 3) nein	4) schwach	5) 3,54 6) <= 8,52 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 3,36 / 3,72	8) 14 / 0 / - 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 21,53	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Strahlenbelastung bei einer Herzkatheteruntersuchung (Dosisflächenprodukt über 3.500 cGy*cm²) 3) nein	4) gut	5) 18,23 6) <= 40,38 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 18,12 / 18,34	8) 365 / 50 / - 9) 13,70 10) unverändert 11) 10,55 / 17,61	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Strahlenbelastung bei einer Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI mit Dosisflächenprodukt über 6.000 cGy*cm²) 3) nein	4) gut	5) 23,71 6) <= 51,89 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 23,25 / 24,17	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) - / -	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei alleiniger Herzkatheteruntersuchung 3) nein	4) gut	5) 1,41 6) Nicht definiert 7) 1,37 / 1,44	8) 335 / 6 / - 9) 1,79 10) unverändert 11) 0,82 / 3,85	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Patienten mit durchgeführter Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI) 3) nein	4) gut	5) 3,04 6) Nicht definiert 7) 2,99 / 3,11	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) - / -	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Strahlenbelastung bei Untersuchung und Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. Einzeitig-PCI mit Dosisflächenprodukt über 8.000 cGy*cm²) 3) nein	4) gut	5) 17,26 6) <= 40,55 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 17,13 / 17,40	8) 184 / 30 / - 9) 16,30 10) unverändert 11) 11,67 / 22,32	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Herzkatheteruntersuchung mit mehr als 150 ml Kontrastmittel 3) nein	4) mäßig	5) 7,11 6) <= 17,00 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 7,04 / 7,19	8) 365 / 34 / - 9) 9,32 10) unverändert 11) 6,74 / 12,74	12) R10 13) unverändert	14) 15)

1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI) mit mehr als 200 ml Kontrastmittel 3) nein	4) mäßig	5) 21,74 6) <= 46,94 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 21,30 / 22,19	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) - / -	12) H20 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Untersuchung und Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. Einzeitig-PCI) mit mehr als 250 ml Kontrastmittel 3) nein	4) mäßig	5) 15,54 6) <= 33,22 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 15,41 / 15,67	8) 185 / 62 / - 9) 33,51 10) unverändert 11) 27,11 / 40,59	12) U32 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Entscheidung zur alleinigen Herzkatheteruntersuchung; Anteil ohne krankhaften Befund nach Gewebeuntersuchung 3) nein	4) gut	5) 32,23 6) Nicht definiert 7) 32,00 / 32,45	8) 126 / 53 / - 9) 42,06 10) unverändert 11) 33,80 / 50,79	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Entscheidung zur alleinigen Herzkatheteruntersuchung aufgrund von symptomatischen Beschwerden oder messbaren Durchblutungsstörungen der Herzkranzgefäße 3) nein	4) gut	5) 54,60 6) >= 24,18 % (5. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 54,41 / 54,78	8) 161 / 64 / - 9) 39,75 10) unverändert 11) 32,52 / 47,46	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Erfolgreiche Aufdehnung der Herzkranzgefäße bei akutem Herzinfarkt innerhalb von 24 Stunden nach Diagnose (sog. PCI) 3) nein	4) gut	5) 90,83 6) >= 80,56 % (5. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 90,56 / 91,09	8) 20 / 19 / - 9) 95,00 10) unverändert 11) 76,39 / 99,11	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Erreichen des Eingriffsziels bei allen durchgeführten Aufdehnungen (sog. PCI) unter Ausschluss von Patienten mit Herzinfarkt 3) nein	4) gut	5) 94,89 6) >= 89,75 % (5. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 94,79 / 94,98	8) 107 / 99 / - 9) 92,52 10) unverändert 11) 85,94 / 96,16	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei alleiniger Herzkatheteruntersuchung – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 1,05 6) <= 2,38 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 1,02 / 1,08	8) 335 / 6 / 6,02 9) 1,00 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0,46 / 2,14	12) R10 13) unverändert	14) 15)

1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Patienten mit durchgeführter Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 1,00 6) <= 2,05 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,98 / 1,02	8) < 4 / - / - 9) - 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) - / -	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür erwarben 3) nein	4) gut	5) 0,40 6) Nicht definiert 7) 0,39 / 0,40	8) 5086 / 31 / - 9) 0,61 10) unverändert 11) 0,43 / 0,86	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür erwarben - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 0,99 6) <= 2,11 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 0,98 / 0,99	8) 5086 / 31 / 20,13 9) 1,54 10) unverändert 11) 1,09 / 2,18	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 4. Grades/der Kategorie 4 erwarben 3) nein	4) mäßig	5) 0,01 6) Sentinel-Event 7) 0,01 / 0,01	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) - / -	12) H20 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 2. Grades/der Kategorie 2 erwarben 3) nein	4) gut	5) 0,32 6) Nicht definiert 7) 0,32 / 0,33	8) 5086 / 30 / - 9) 0,59 10) unverändert 11) 0,41 / 0,84	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 3. Grades/der Kategorie 3 erwarben 3) nein	4) gut	5) 0,06 6) Nicht definiert 7) 0,06 / 0,07	8) 5086 / 0 / - 9) 0,00 10) unverändert 11) 0,00 / 0,08	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Wechsel des Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen (ohne Eingriff an den Sonden)	2) Dauer der Operation bis 60 Minuten 3) nein	4) schwach	5) 93,77 6) >= 60,00 % (Toleranzbereich) 7) 93,28 / 94,22	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) - / -	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Wechsel des Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen (ohne Eingriff an den Sonden)	2) Komplikationen während oder aufgrund der Operation 3) nein	4) schwach	5) 0,19 6) <= 1,00 % (Toleranzbereich) 7) 0,12 / 0,29	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) - / -	12) R10 13) unverändert	14) 15)

1) Wechsel des Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen (ohne Eingriff an den Sonden)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) schwach	5) 0,21 6) Sentinel-Event 7) 0,14 / 0,32	8) < 4 / - / - 9) - 10) unverändert 11) - / -	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Wechsel des Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen (ohne Eingriff an den Sonden)	2) Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Durchführung der Kontrolle und der Messung eines ausreichenden Signalausgangs der Sonden 3) nein	4) mäßig	5) 97,53 6) >= 95,00 % (Toleranzbereich) 7) 97,40 / 97,65	8) 15 / 15 / - 9) 100,00 10) unverändert 11) 79,61 / 100,00	12) R10 13) unverändert	14) 15)

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

Bundesland:	Leistungsbereich:	nimmt teil:	Kommentar / Erläuterung:
Bayern	Schlaganfall	Ja	

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

		Anzahl
1.	Fachärzte und Fachärztinnen, Psychotherapeuten und psychologische Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	17 Personen
1.1.	Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	15 Personen
1.1.1	Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	15 Personen

* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)